

## Geburtstagsparty mit flotten Beats

Jugendkapelle Niederrimsingen feierte ihr zehnjähriges Bestehen mit schwungvollen Klängen.



Auf das zehnjährige Bestehen der Jugendkapelle blickten die Nachwuchsmusiker bei einem Konzert in der Niederrimsinger Attilahalle zurück. Foto: christine aniol

### **BREISACH-NIEDERRIMSINGEN (ca).**

Locker anstoßen und ohne steifes Festbankett auf mehr als 10 Jahre erfolgreiche Nachwuchsarbeit zurückblicken – das hatte sich die Jugendkapelle Niederrimsingen vorgenommen. Kurzerhand wurde die Bühne mitten in die Attilahalle verlegt und so saßen die jungen Musiker im wahrsten Sinne des Wortes zum Anfassen zwischen den Gästen.

Sichtlich stolz eröffnete der Vorsitzende der Niederrimsinger Trachtenkapelle, Michael Gippert, den Abend. Musikalisch begrüßten die Mitglieder des Musikvereins die Ehrengäste mit "Let me entertain you" und gratulierten zum zehnjährigen Bestehen der Jugendkapelle.

Im Jahr 2002 hatte Dirigent Jürgen Groß die Initiative ergriffen und die Gründung einer Jugendkapelle vor geschlagen. Vor allem der Nachwuchs sollte gefördert und das Zusammenspiel schon früh geübt werden. Musiker der ersten Stunde, die mittlerweile "alte Hasen" im Niederrimsinger Musikverein sind, erinnerten an die Anfangszeiten.

## **Erinnerungsfotos aus dem digitalen Fotoalbum**

Wie rockig die Jugendkapelle, die sich im vergangenen Jahr mit dem Oberrimsinger Nachwuchs zur Jugendkapelle Rimsingen zusammengeschlossen hat, heute klingt, bewiesen die jungen Musiker bei Songs wie "Just dance" von Landy Gaga oder "Selections from Tarzan" aus dem Musical Tarzan. Unter der Leitung von Fabian Brugger spielte die Jugendkapelle vor allem Lieder aus ihrem aktuellen Repertoire.

Verschiedene Ensembles unterschiedlicher Altersklassen, wie das Attila-Saxophon-Quartett, hatten eigens für das 10-jährige Bestehen flotte Beats zum Mitgrooven einstudiert. Damit erst gar keine Langeweile aufkommen konnte, durchstöberte Anna Ehret, die durch den Abend führte, gemeinsam mit den Festgästen das digitale Fotoalbum der Jugendkapelle. Sie erinnerte an so manchen Auftritt, gemeinsame Aktivitäten und intensive Probewochenenden, um schließlich festzustellen, wie schnell die Zeit vergeht. Bevor beim gemeinsamen Umtrunk auf das Engagement für den Verein und die Jugendarbeit angestoßen werden durfte, standen die Jugendkapelle und der Musikverein gemeinsam auf der Bühne. Denn was verbindet mehr als die Freude an der Musik.